

## Schweizer Gemeinschaftsstand an der Internationalen Musikmesse in Frankfurt Die musikalische Schweiz zeigt sich in internationalem Umfeld

mg. Seit vielen Jahren präsentiert sich die Schweiz an der internationalen Musikmesse in Frankfurt auch mit einem von der SUISA-Stiftung für Musik organisierten Gemeinschaftsstand.

Die für das Schweizer Musikschaffen tätige Kulturstiftung der helvetischen Urheberrechtsgesellschaft bot Verlegern und Institutionen auch dieses Jahr vom 24. bis 27. März 2010 die Möglichkeit, sich und ihre Angebote zu vergünstigten Konditionen im internationalen Umfeld zu präsentieren. Von diesem Angebot profitierten heuer der Swiss Alphorn Verlag & Musikschule, die Firma Thürler-Music, die Dajoeri AG (Panflötenbau & Verlag), der Kulturkreis Arosa, die Edition Swiss Music, die Editions Frédy Henri, der Pizzicato Verlag Helvetia, die Tre Me-

dia Musikverlage, die Wood Brass SA, die Syntharp Instruments AG und die Edition Melodie GmbH.

### 110'000 Besucher aus 128 Ländern

Auf der Musikmesse in Frankfurt zeigten in diesem Jahr insgesamt 1'510 Anbieter neuste Musikinstrumente und -zubehör, Noten und Fachliteratur, Vermarktungsangebote und DJ-Equipment. Zudem nutzten 829 Aussteller die integrierte Ausstellung «Prolight+Sound» für die Präsentation von modernster Licht- und Bühnentechnik, Beschallungsanlagen, Mikrofonen und Displays. Insgesamt 110'000 Besucher aus 128 Ländern nutzten die Gelegenheit und informierten sich als Fachpublikum sowie am so genannten öffentlichen Publikums-Samstag über Neues aus der Musikbranche.



Kurt Ott, Daniel Thürler, Werner Thürler, Alfred Mosimann und Käthi Kaufmann Ott am Schweizer Gemeinschaftsstand in Frankfurt.